

**Erledigt**

## **Radeon RX 580 Grafikprobleme nach Update von High Sierra auf Mojave und Grafikkartenwechsel**

**Beitrag von „bioBios“ vom 26. März 2019, 17:29**

Hallo Forum, folgendes Problem: nach Update High Sierra direkt auf Mojave und Wechseln der Grafikkarte von Nvidia auf Radeon RX 580 läuft mein Hacki nicht mehr rund. Es kommt zu zitterigen Fehldarstellungen auf dem Bildschirm, dann geht es wieder weg und die Maschine läuft dann extrem träge... Neustart muss dann her.

1. Im config.plist habe ich gesehen, dass shikigva=16 steht? Muss das nicht auf 1 stehen? P.S. meine interne GPU ist aktiviert, sonst gibt es Probleme mit der "Vorschau".
2. Muss ich Mojave besser "frisch" aufsetzen? Ist das "Rüüberupgraden" von High Sierra auf Mojave ev. das Problem?

In der Beilage alles auf einen Blick und die Config. Vielleicht hat ja jemand ähnliche Erfahrungen gemacht. Ich danke euch für Hilfe schon jetzt...

---

**Beitrag von „redbelt“ vom 26. März 2019, 17:45**

Als ich auf meine RX580 gewechselt habe, funktionierte mein System auch nicht mehr. Ich hatte dann mein Hacki neu aufgesetzt. Ersparte mir Stress. macOS ist fix neu aufgesetzt. Ich würde es so machen.

---

**Beitrag von „bioBios“ vom 26. März 2019, 17:51**

... aha ... ich glaube wir riechen den Braten. Das versuche ich. Danke für die Infos. Habe irrtümlich NoVPA eingebaut. Aber trotzdem. Fehler bleiben.

---

## Beitrag von „T4ke“ vom 26. März 2019, 17:52

Da ist so einiges in deiner Config im Argen 😊

Editiere gleich den Beitrag, aber neu aufsetzen würde ich nur als absolute Notlösung empfehlen.

Der Lerneffekt ist höher, wenn man die Fehler behebt.

Edit:

Zunächst den Webdriver + ggf. Cuda deinstallieren.

### **drivers64UEFI-Ordner**

EmuVariableUefi-64.efi raus, ist im AptioMemoryFix-64.efi integriert.

AudioDxe-64.efi kann auch raus, falls du keinen Starton beim Booten brauchst (je weniger Driver, desto besser).

### **kext/others-Ordner**

NoVPAjpeg.kext raus (der ist nur nötig, wenn das hardwareseitige Laden nicht unterstützt wird, da du aber deine iGPU hast, die dafür zuständig ist, muss das mit der richtig config laufen)

Anschließend **alle** Kexte mit dem KextUpdater aus dem Forum bitte auf die aktuellste Version updaten.

zusätzlich bitte die config.plist im Anhang testen (vorher allerdings Backup deiner alten config.plist machen)

NVRAM leeren (F11 im Clover Menü drücken, Rechner rebootet)

anschließend sobald er wieder hochgefahren ist im Terminal folgenden Befehl ausführen und im Anschluss nochmals rebooten:

Code

1. `sudo update_dyld_shared_cache -force`

Ich schließe mich Altemirabelle's Frage an, wozu sind die DSDT Patches im Clover ACPI/patched-Ordner?

---

### Beitrag von „bioBios“ vom 26. März 2019, 17:53

... kleiner Fehler hat sich eingeschlichen config nochmals hochgeladen

---

### Beitrag von „Altemirabelle“ vom 26. März 2019, 17:55

Ich mach gleich update auf 10.14.4 und berichte, jedoch mit 10.14.3 und RX570 Nitro+ gab es keine Probleme dieser Art. IGPU hab ich auch eingeschaltet.

Wozu verwendest du die patches in ACPI?

Kannst du IOGraphicsFamily - Boot graphics glitch (IGPUs) entfernen?

---

### Beitrag von „redbelt“ vom 26. März 2019, 17:58

[bioBios](#)

Bei mir lag es nicht an der Config, sondern am System selber. Da wurde was installiert was nicht mehr gebraucht wurde bzw. zu einem Konflikt kam. Treibersache. Muss aber nicht bei dir

auch so sein. Vielleicht auch nur Zufall.

Naja gut....später hatte ich noch Feintuning gemacht. Laufen musste die Kiste erstmal.

---

### Beitrag von „bioBios“ vom 26. März 2019, 17:59

Du meinst "change HDAS to HDEF" - ich glaube das braucht man.

...

[Zitat von Altemirabelle](#)

Wozu verwendest du die patches in ACPI?

Kannst du IOGraphicsFamily - Boot graphics glitch (IGPUs) entfernen?

---

### Beitrag von „Altemirabelle“ vom 26. März 2019, 18:00

Nein, DSDT patches im Ordner ACPI/patched.

---

### Beitrag von „bioBios“ vom 27. März 2019, 08:56

[T4ke](#) - vielen Dank für deine Hilfe. Habe die kexte überprüft und Überflüssige rausgeworfen. Deine config.plist eingesetzt, NVRAM geleert und "update\_dyld\_shared\_cache" ausgeführt. Das System fährt hoch und funktioniert. Ich werde weiter testen (v.a. dann auch mit Logic Pro X und Native Instruments "Kontakt"). DSTD wurde ursprünglich für HS gemacht und von [@al6042](#) erstellt, kürzlich von [@CMMChris](#) korrigiert. Aber: ich hatte mich im config.plist vertippt und den Namen des DSTD falsch geschrieben. Jetzt habe ich dieDSDT.BiosBio.aml eingebunden (im Anhang nochmals die Config).

Frage: soll ich die gepatched "DSDT.BiosBio.aml gar nicht einbinden?

Ich teste weiter - und nochmals herzlichen Dank!

---

### **Beitrag von „T4ke“ vom 27. März 2019, 12:38**

beim Thema der externen DSDTs bin ich leider raus, da muss ein anderer ran.

Aber freut mich, dass ich dir bis hierher helfen konnte 😊

---

### **Beitrag von „al6042“ vom 27. März 2019, 21:23**

Heutzutage braucht man für Standard-Kisten wie deine, keine gepatchte DSDT mehr.

Die Kexte und Clover können die wichtigsten Sachen locker abdecken, so dass der Rest der DSDT-Patches reine Kosmetik wären.

---

### **Beitrag von „bioBios“ vom 6. April 2019, 19:07**

Danke für eure Hilfe. V.a. auch die Bemerkung von al6042 - keine gepachte DSDT mehr nötig. Wusste ich nicht.

Fazit nach ein paar Tagen testen: keine Probleme mehr - läuft wie am Schnürrchen. Es geht jedoch eine Weile, bis die "Spotlight-Suche" nach Neustart reagiert... sonst alles super. 😊

---

### **Beitrag von „redbelt“ vom 6. April 2019, 20:27**

[al6042](#)

Mit gepatchter DSDT, meinst du die Clover Einträge unter ACPI oder im EFI Verzeichnis unter ACPI?

Ich weiss jetzt nämlich auch nicht wirklich, was in Clover unter ACPI in DSDT stehen muss. Muss da noch was oder kann da alles leer sein?

---

### Beitrag von „al6042“ vom 7. April 2019, 10:47

Mit einer "gepatchten DSDT" meine ich tatsächlich die starre Datei-Form, die man mit dem Maciasl editieren kann und dann in den Ordner /EFI/CLOVER/ACPI/patched platziert, damit sie die Arbeit aufnehmen kann.

Die Clover-Einträge, welche hier flexibler und BIOS-unabhängig eingreifen, sind mir an der Stelle lieber.

Man muss aber auch tatsächlich zwischen den tatsächlichen "Binary Patching" (Reiter DSDT) und dem Reiter "RenameDevices", sowie den Fixes unterscheiden.

Bisher haben sich die versuchten Standard-Einträge aus dem EFI-Paket unter [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#) nicht allzu schlecht angestellt.

Für ein weiteres Kennenlernen der Möglichkeiten solltest du dir natürlich mal deine Original-DSDT anschauen und dann die verfügbaren Patches prüfen.

Gutes Beispiel sind immer die Patches "change EHCx to EH0x"...

Wenn ich diese in einer config.plist eines System ab Generation Skylake sehe, muss ich immer schmunzeln... 😊

Es gibt ab Skylake in den DSDTs keine Geräte mit den Bezeichnungen EHC1 oder EHC2, welche

die USB2.0.-Controller darstellen, da Standard-Boards dieser Generationen nur mit dem USB3.x Controller (XHC, bzw. XHC1 o.ä.) arbeitet.

Deswegen schmunzele ich dann auch immer, wenn die User im Systembericht davon sprechen, dass sie unter Hardware->USB nur den "USB3.x Baum" zu sehen bekommen... 😊

Ansonsten ist das Konstrukt der DSDT-Anpassungen per Clover einfach viel flexibler und weniger anfällig für Neuigkeiten aus BIOS-Updates.